

Ressort: Gesundheit

Pferdefleisch-Skandal: EU-Staaten beschließen umfassende Gen-Tests

Brüssel, 15.02.2013, 19:07 Uhr

GDN - Nach dem Auftauchen von immer mehr Pferdefleisch in Fertiggerichten haben die 27 EU-Staaten die Durchführung von umfassenden DNA-Tests beschlossen. Wie EU-Gesundheitskommissar Tonio Borg am Freitag in Brüssel mitteilte, sollen innerhalb eines Monats stichprobenweise Produkte, in denen Rindfleisch verarbeitet ist, auf den Gehalt von Pferdefleisch untersucht werden.

Insgesamt sollen mehr als 2.200 Proben genommen werden. Außerdem soll untersucht werden, ob es im Pferdefleisch auch Rückstände des Medikaments Phenylbutazon gibt. Die Kosten für die DNA-Tests sollen teilweise von der EU-Kommission übernommen werden. In Deutschland haben die großen Supermarktketten inzwischen massenhaft Produkte wie Fertig-Lasagne zurückgenommen, da diese statt Rindfleisch Pferdefleisch enthalten könnten.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-7756/pferdefleisch-skandal-eu-staaten-beschliessen-umfassende-gen-tests.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619